

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 21 (1961-1962)
Heft: 6

Artikel: Professor Dr. Hans Trepp
Autor: Sch.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-356119>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dirigent und Komponist, sind ihm die Rätoromanen besonders dankbar. Wer als Freund oder Schüler Professor Duri Sialm kannte, lernte ihn als weitherzigen und umgänglichen Menschen schätzen und wird ihm ein treues Andenken bewahren. Chr. E.

Professor Dr. Hans Trepp, der in den ersten Tagen des laufenden Jahres von schwerem Leiden erlöst wurde, konnte auf ein an Arbeit und Erfolg außerordentlich reiches Leben zurückblicken. Seine Verdienste um die Kantonsschule und das bündnerische Schießwesen wurden andernorts in Dankbarkeit und Hochachtung gewürdigt. Wir möchten es aber nicht unterlassen, an die so wertvolle Mitarbeit zu erinnern, die er beim Ausbau unserer Lehrerversicherungskasse stets in schönster Bereitwilligkeit leistete. Anlässlich der Statutenrevisionen von 1941, 1946, 1954, 1957 und 1962 diente er uns als fachmännischer Berater. Seine Gutachten verrieten immer wieder den vorsichtig rechnenden Mathematiker, und zugleich den verständnisvollen Freund der bündnerischen Volksschullehrer. Ganz besonders beeindruckt hat es uns, daß er, schon schwer erkrankt, auch noch die heute geltende Regelung mit seinem wohlerrwogenen Rat gestalten half.

Wenn unsere Kasse heute als leistungsfähig und gesichert betrachtet werden darf, so verdanken wir dies neben dem Wohlwollen der Behörden und dem Verständnis der Lehrerschaft in erster Linie Professor Dr. Hans Trepp. Daher werden auch wir seiner stets ehrend und dankbar gedenken. Sch.
